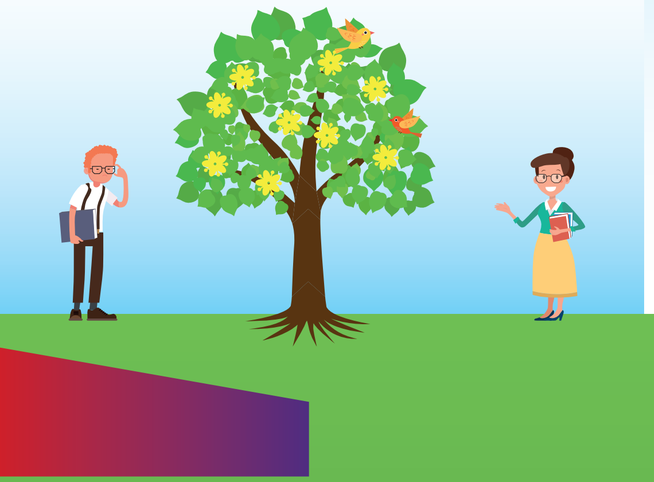
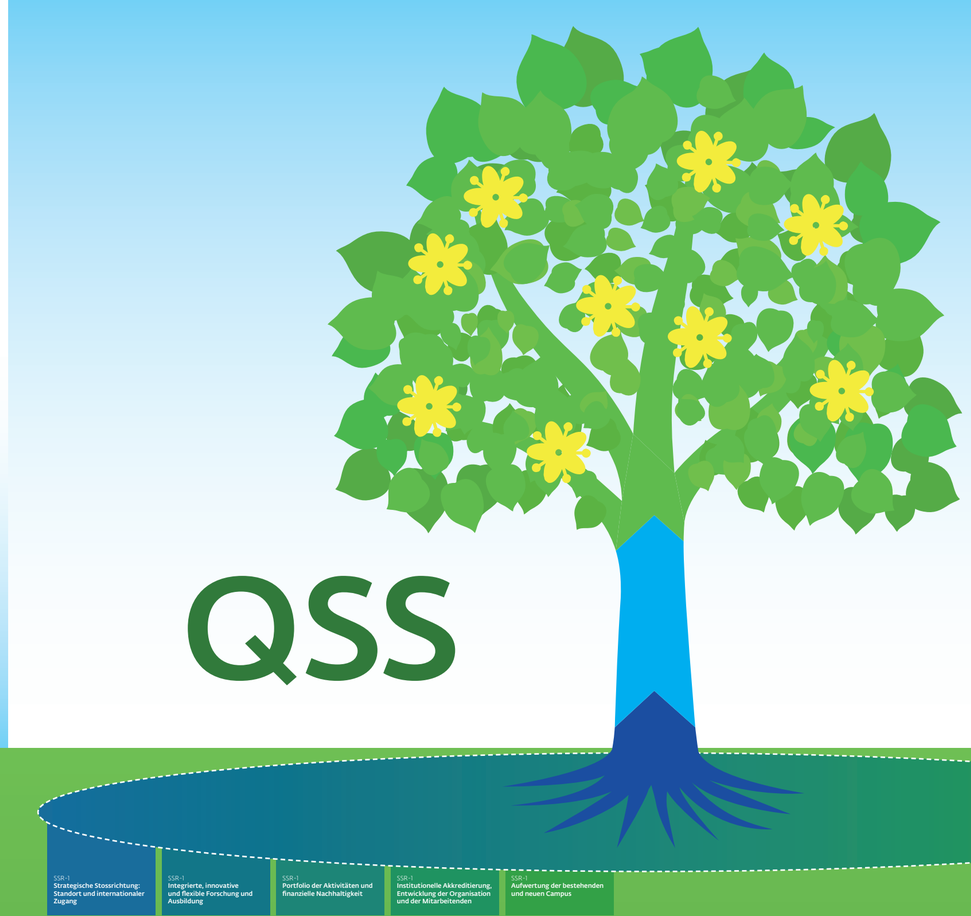
FFHS
Fernfachhochschule Schweiz
Mitglied der SUPSI

Qualitätssicherungs-system – QSS





1 Wie Qualität strukturiert wird

Um diese bereits seit Jahren bestehenden Konzepte zu konkretisieren, hat sich die SUPSI mit einem neuartigen und den eigenen Bedürfnissen angepassten Qualitätssicherungssystem ausgestattet.

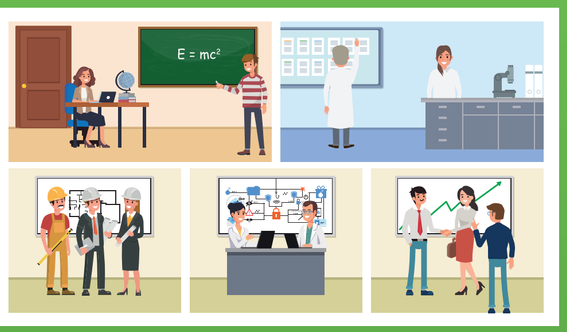
Das SUPSI-Qualitätssicherungssystem besteht aus:
- der Qualitätspolitik und –strategie (**QPS**);
- dem Qualitätssicherungsmodell (**QSM**);
- sowie dem Qualitätshandbuch (**QH**), aufgeteilt in **4 operative Kontexte**, welche die Schlüsselprozesse der Schule zusammenfassen:
  1. *Strategie*;
  2. *Leistungsaufträge mit Ausbildung, Forschung und Dienstleistungen*;
  3. *Governance und Verwaltung*;
  4. *Ressourcen und Interessenvertreter.*

Das Qualitätssicherungssystem steht, unter Berücksichtigung der Eigenheiten der Institution und deren affiliierten Schulen, in engem Zusammenhang mit der auf vier Jahre ausgerichteten Strategie und den institutionellen Werten.

QPS **Qualitätspolitik und -strategie**
Die Qualitätspolitik und -strategie beschreibt die Grundprinzipien der *Qualitätsentwicklung* und des Qualitätsmanagements innerhalb der SUPSI.

QSM **Qualitätssicherungs-modell**
Das Qualitätssicherungsmodell definiert die Umrisse, auch in organisatorischer und verwaltungstechnischer Hinsicht, des *Qualitätssicherungssystems*.

QH **Qualitätshandbuch** *(+ Varianten für die affiliierten Schulen)*
Das Qualitätshandbuch sammelt und beschreibt detailliert die Schlüsselprozesse, die für die Schule als vorrangig angesehen werden. Um den spezifischen Merkmalen der FFHS Rechnung zu tragen, ist für die FFHS ein eigenes QH vorgesehen.



2 Was bedeutet Qualität

Für die SUPSI und die FFHS ist Qualität wesentlicher Bestandteil ihres Alltags und ihrer Geschäftstätigkeit.

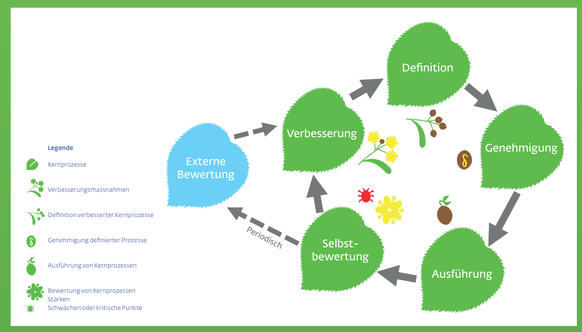
Bei der SUPSI und der FFHS bedeutet "Qualität", ein Arbeits- und Studienumfeld zur Verfügung zu stellen, das es erlaubt, die Qualität der Ergebnisse der gesamten Schule zu gewährleisten und insbesondere die Ergebnisse, die im Bereich der Leistungsaufträge hinsichtlich Ausbildung, Forschung und Dienstleistungen erzielt werden.

Für weitere Informationen zum Qualitätssicherungssystem:
www.ffhs.ch/qualitaet

3 Wie Qualität erreicht wird

Um Qualität zu erreichen, müssen sich alle Mitarbeitenden ihrer Eigenverantwortung und ihren Aufgaben voll bewusst sein.

Sämtliche Abläufe und Aktivitäten sind in der Tat wichtig, da sie zur Qualität des gesamten Systems beitragen. Es ist daher von grundlegender Bedeutung, dass die Mitarbeitenden ihre Aufgaben in kompetenter Weise erledigen und effiziente, dokumentierte und transparente Leistungen gewährleisten und dass zum Schluss die Ergebnisse beurteilt und Ziele und Verfahren im Hinblick auf eine fortlaufende Verbesserung überprüft werden.



4 Wie die Verfahren beurteilt werden

Um den reibungslosen Arbeitsablauf der Schule zu gewährleisten und die Qualität ihrer Massnahmen zu garantieren, wird ein kontinuierlicher Verbesserungszyklus (PDCA) für jeden der vorrangigen Schlüsselprozesse angewandt .

Jeder ausgewählte Schlüsselprozess wird in 4 Abschnitten beurteilt:
- Definition und Genehmigung (*Plan*)
- Ausführung (*Do*)
- Selbstbewertung (*Check*)
- Verbesserung (*Act*)

Neben der Durchführung regelmässiger Selbstbeurteilungsverfahren stellt sich die SUPSI periodisch der kritischen Beurteilung externer Gutachter und unterzieht sich alle 7 Jahre dem vom Schweizerischen Akkreditierungsrat geforderten Akkreditierungsverfahren zur Bescheinigung der tatsächlichen Qualität der Schule.

5 Wie sich die kontinuierliche Verbesserung entwickelt

Für jede Aktivität der Schule wird der Verbesserungszyklus angewendet, bei dem jedes Verfahren nach dem partizipativen Modell definiert, ausgeführt, bewertet und verbessert wird.

Diese Dynamik basiert auf der Teilnahme jeder Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiters und auf dem konstanten Dialog zwischen der Schule und:
- ihren Studierenden;
- den Wirtschaftspartnern;
- den Vertretern der Wissenschaft;
- den Vertretern der Kunst;
- der Gesellschaft in ihrer Gesamtheit.